

MembrainPAS AM

automatisiert
sicher
papierlos

DER FÜHRENDE STANDARD IN ENTERPRISE MOBILITY & SHOPFLOOR-INTEGRATION

DATENBLATT

Mobile Anlageninventur

Die Durchführung einer Anlageninventur nach HGB § 240 ist in der Regel mit großem Aufwand verbunden. Zuerst werden umfangreiche Listen generiert, ausgedruckt und für die Inventur verteilt. Die Inventuristen werden nach arbeitsintensiver Überarbeitung erneut ins Backendsystem als Inventur-Ergebnis zurückgeschrieben. Diese Vorgehensweise ist umständlich, zeitaufwändig und häufig fehleranfällig.

MembrainPAS AM ermöglicht die Durchführung einer papierlosen Anlageninventur nach HGB § 240.

Vorteile von MembrainPAS AM

- Flexibilität
- Ressourcenschonend (Fach-Personal, Zeit, Geld)
- Echtzeitkontrolle über den Inventurfortschritt
- Ersterfassung, Umzüge und Bestandskontrolle
- Standortübergreifend einsetzbar
- Flexible Anbindung an unterschiedliche Backendsysteme (z.B. SAP R/3, MS-Dynamics, Helpline, Remedy AR, etc.)
- Flexible Anbindung an handelsübliche Barcodescanner und -drucker
- Unterstützt Barcode, RFID oder manuelle Eingabe
- On-/Offline-fähig

Einfach | Automatisiert

Die automatisierte Anlageninventur mit MembrainPAS AM wird mit Hilfe von mobilen Endgeräten (Handscannern / Smartphones etc.) und einer Windows-Anwendung (Konsole) durchgeführt. Die Konsole wird auf den PC's der berechtigten Mitarbeiter

eingrichtet. Das bestehende Backendsystem wird angebunden und die Inventuristen für die Anlageninventur automatisch daraus generiert. Die Übergabe an die mobilen Geräte erfolgt über das Netzwerk.

Scannen. Freigeben. Übertragen

- Die Etiketten werden direkt aus dem SAP R/3, Helpline, Remedy AR oder einem anderen Backendsystem gedruckt
- Die Eindeutigkeit ist sichergestellt
- Das Etikettiergerät ist ein beliebiges Standardgerät
- Für die Inventur ist dieser Barcode bekannt und sofort beim Aufbringen mit der Anlage verheiratet
- Der Barcode wird bequem gescannt und vor der Rückübertragung ins Backend kontrolliert und freigegeben

Steuerung und Kontrolle

Die Anlagenstammdaten des Backendsystems werden in eine benutzerfreundliche, intuitiv zu bedienende Windows-Anwendung (Konsole) auf dem PC importiert. Der verantwortliche Mitarbeiter kann damit alle Vorgänge bequem steuern und kontrollieren. Die Listen für die Anlageninventur werden aus dem Backendsystem heruntergeladen. Dabei wird die für die Anlageninventur verantwortliche Kostenstelle gesucht, ein Auftrag in Form eines Workflows erzeugt und in der Konsole angezeigt. Der Inventurverantwortliche sucht dann seine Mitarbeiter zur Übernahme des Auftrages für die Anlageninventur aus und verteilt Teilearbeiten auf die unterschiedlichen mobilen Endgeräte. Ein Hantieren mit umständlichen, handschriftlichen Listen ist nicht mehr notwendig.



Voraussetzungen

Handelsüblicher Hardware: Smartphones und Tablets (Android, Windows, iOS, BlackBerry) Handhelds (Zebra/Motorola, Intermec, Datalogic, Psion etc.), Industrieterminal



Microsoft Partner
Silver Application Development

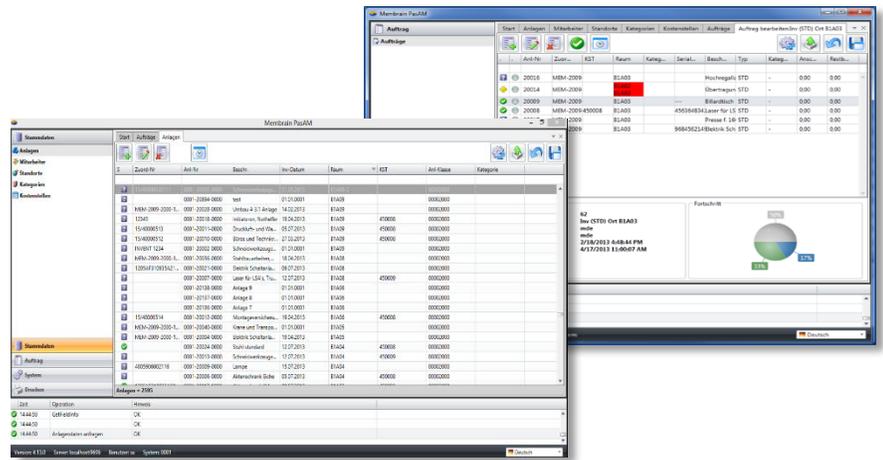
Verwendung von Standards

Der Status des Auftrages zur Inventur wird bei jeder Synchronisation dem Inventurverantwortlichen zurückgemeldet. Dieser kann jederzeit Workflows zu Veränderungen anstoßen, wie zum Beispiel die Übernahme des Inventars von anderen Kostenstellen und Übergabe des Inventars an andere Kostenstellen. Ebenso kann er in der Konsole Änderungen am Status des Inventars annehmen oder verwerfen.

Nach Abschluss einer Inventur über das gesamte Inventar gemäß Anlageninventur gibt er die Rückmeldung an das Backendsystem frei. Dabei ist im Backendsystem kein weiterer manueller Eingriff mehr nötig, da das Anlageninventur-System bereits über automatisierte Mechanismen für die Buchungen verfügt.

Der Ist-Datenbestand kann vom Inventurverantwortlichen bequem überwacht, Gruppierungen erstellt oder Daten gefiltert werden. Die Ansicht der Backendsysteme ist oft unkomfortabel, umständlich und ermöglicht keine aussagefähigen Datenabfragen. Mit Hilfe der Konsole können Anfragen der Ist-Bestände sehr schnell abgerufen werden. Somit wird ein optimaler Überblick über das Anlagevermögen ermöglicht. Optional kann auch eine Anlagenkategorisierung vorgenommen werden. Ein hilfreiches Feature ist der sog. „Anlagenhistorienexplorer“. Bei Bedarf kann für jede Anlage die komplette Historie – von der „Neuanlage“ bis zur „Verschrottung“ verfolgt werden.

MembrainPAS AM ragt durch seine einfache Bedienung heraus. Die Lösung ist kostengünstig und mit wenig Aufwand zu implementieren sowie bei Bedarf schnell erweiterbar. Die Lösung ergänzt aufgrund des modularen Aufbaus vorhandene ERP-Systeme perfekt. Durch unsere SAP-Spezialisten und unsere SAP Certified Partnerschaft profitieren auch unsere SAP-Kunden von einer professionellen Anbindung an ihr System..



Die MembrainPAS AM Konsole

MembrainPAS AM Merkmale

- Exakte Abbildung des bestehenden Inventurprozesses im SAP
- Deutliche Zeit- und Kostenersparnis durch Automatisierung des SAP Prozesses
- On-/Offlinefähigkeit der mobilen Lösung (schnelles, unterbrechungs-freies Arbeiten)
- Sanierung des bestehenden Datenbestandes
- Einfache und problemlose Ersterfassung, Umzüge, Bestandskontrolle
- Minimaler Personaleinsatz bei Inventuren (keine Fachkräfte notwendig)
- Optimaler Überblick über das Anlagevermögen (Ist-Bestands-Abfragen)
- Druckfunktion für die Inventar Barcode-Etiketten
- Kontrollinstanz und Synchronisationsmechanismen
- Integration in die IT-Inventarisierung möglich
- Einfache Anpassung an das bestehende Backendsystem (z. B. SAP R/3, MS-Dynamics, Helpline, Remedy AR, etc.)
- auch als App für Smartphones und Tablets erhältlich

Nähere Infos finden Sie unter:

www.membrain-it.com/produkte/anlageninventur-sap/

Alle genannten Produkt- und Firmennamen, Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen und urheberrechtlich geschützt. Technische Änderungen vorbehalten.

© Membrain GmbH
Hauptstraße 1
82008 Unterhaching



Tel.: +49 (0) 89 520 368 – 0
Fax: +49 (0) 89 520 368 – 11
E-Mail: info@membrain-it.com
www.membrain-it.com

Microsoft Partner
Silver Application Development

SAP® Certified
Integration with SAP NetWeaver®